



P R E S S E I N F O R M A T I O N

Nürnberg, 16. Oktober 2012 / Seite 1 von 2

„Stimmenfang“, das letzte Jazzfestival in Nürnberg, hört auf!

Aufgrund mangelnder finanzieller Zusagen seitens der Stadt Nürnberg stellt der Gostenhofer Jazztage e.V. das Jazzfestival Stimmenfang ein. Unser Dank geht an alle Jazz Liebhaber, unser treues Publikum und unsere langjährigen Partner.

Nach 15 Festivals und über 200 Konzerten unter der „Federführung“ des Vereins Gostenhofer Jazztage wird es 2013 erstmals überhaupt kein Jazzfestival in Nürnberg geben. Anders als die letzten über 20 Jahre, anders als bei allen bisherigen Festivals hat uns die Stadt Nürnberg 2012 die Vorbereitungsmittel auf einen so geringen Bruchteil der notwendigen Förderung gestrichen, dass eine Fortführung des Festivals keine Perspektive mehr hat. Die Gründe für dieses Verhalten der Verantwortlichen im Kulturreferat sind für uns nicht nachvollziehbar.

Der Verweis, der existentielle Fehlbetrag könnte ja mit einer zweiten Tranche nächstes Jahr neu beantragt werden, erscheint zynisch, da aktuell lediglich 15 % gewährt wurden und das volle Planungsrisiko jedoch im Jetzt und Heute besteht. Außerdem löst diese unzureichende Ausstattung mit städtischen Geldern in der Konsequenz eine fatale Kettenreaktion gegenüber potentiellen Sponsoren aus.

Seit jeher wurde das Festival durch das persönliche als auch finanzielle Engagement der Jazz Enthusiasten des Vereins Gostenhofer Jazztage getragen, immer unterstützt von der Stadt Nürnberg und den Sponsoren.

"Wir sind grundsätzlich bereit, das finanzielle Risiko für das Festival privat abzufedern. Das haben wir auch immer getan. Aber eine Veranstaltung wie das Stimmenfang Festival, bei der sowohl inhaltlich als auch organisatorisch immer wieder neue Ideen und Konzepte ausprobiert werden müssen, braucht die volle Unterstützung aller Partner. Sonst wird für uns das Risiko zu groß. Dieser Status ist leider erreicht", so Peter Noventa, Mitglied im Verein GJT.

Das Festival Stimmenfang befand sich in einer Umbauphase. Durch das großzügige Entgegenkommen vom Leiter der Tafelhalle Michael Bader in Verbindung mit hohen Sachleistungen konnte die lange gerade von den Medien geforderte Konzentration auf einen Spielort mit dem Verbringen des Festivals in die Tafelhalle bereits 2011 realisiert werden. Nicht alles klappte auf Anhieb bei der Umsetzung des neuen Konzeptes. Aber für das kommende Festival 2013 sollten die verschiedenen Anregungen der Medien und der Stadt aufgenommen, aus den Erfahrungen gelernt und neue Weichenstellungen getätigt werden: geplant waren



P R E S S E I N F O R M A T I O N

Nürnberg, 16. Oktober 2012 / Seite 2 von 2

Veränderungen der personellen Verantwortlichkeiten, des inhaltlichen Konzepts bis hin zu einer erneut erweiterten Einbindung der anderen Jazz Initiativen in Nürnberg, wobei die Zusammenarbeit gerade mit der Tafelhalle eine sichere und langfristige Gewähr für die inhaltliche Qualität und die professionelle Durchführung gegeben hätte.

"Wir haben unseren kulturellen Auftrag in all den Jahren ganz sicher erfüllt. Das lassen wir uns nicht nehmen, umso mehr ist es sehr schade, dass wir jetzt gezwungen sind, unseren Weg abzubrechen.", so Herbert Diener, Vorstand des Vereins und er fährt fort, "Wir bedanken uns besonders herzlich bei allen Jazz Liebhabern, unserem Publikum und unseren Partnern, insbesondere unseren Schirmfrauen Christine Stahl und Renate Schmidt sowie unseren langjährigen Festivalpartnern DATEV, DeragHotel Maximilian und dem Verleger der NN, Herrn Bruno Schnell, der die letzten Male den Internationalen Jazzpreis der NN im Rahmen von Stimmenfang verliehen hat. Ohne die gute Zusammenarbeit mit unseren hochgeschätzten Partnern über all die Jahre wären viele der Sternstunden des Jazz in Nürnberg nicht möglich gewesen."

(- Abdruck honorarfrei – Belegexemplar erbeten -)

Kontakt

Peter Noventa

Telefon: 0911-5430120

Email: noventa@t-online.de

Gostenhofer Jazztage e.V.

Müllnerstraße 29

90429 Nürnberg

www.stimmenfang.de